

Die wichtigsten Sichtzeichen und Schallsignale der internationalen Kollisionsverhütungsregeln und der Seeschiffahrtsstraßen-Ordnung

(ohne die Vorschriften für den Nord-Ostsee-Kanal und sonstige örtliche Sondervorschriften)

Gebots-, Verbotsschilder



Begegnungsverbot an Engstellen



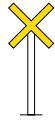
Überholverbot für alle Fahrzeuge



Abstand von Tafelzeichen halten (m)



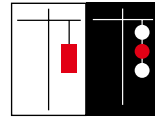
Geschwindigkeitsbeschränkung (km/h)



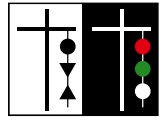
Höchstgeschw. 8 km/h vor Stränden



Sog oder Wellenschlag vermeiden



Sperrung Seeschiffahrtsstraße (Teilstrecke)



Sperrung Seeschiffahrtsstraße (Gesamte Strecke)



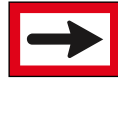
Ankerverbot



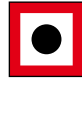
Festmacherverbot



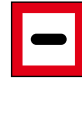
Liegeverbot



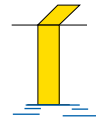
Fahrtrichtung einhalten



Schallsignal geben



Anhalten



Anhalten in Schleusen



Anhalten – Signal der Fahrzeuge des öffentl. Dienstes



Ende Gebots- oder Verbotsstrecke

Warn- und Hinweiszeichen



Frei fahrende Fähre



Nicht frei fahrende Fähre



Fernsprechstelle



Wasserskilaufen im Fahrwasser erlaubt



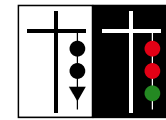
Wassermotorbootsfahren im Fahrwasser erlaubt



Segelsurfen im Fahrwasser erlaubt

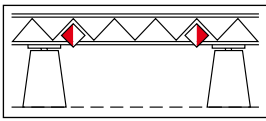


Querströmung (2 Lichtbalken)

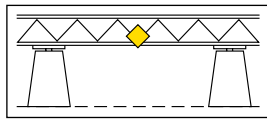


Außergewöhnliche Schifffahrtsbehinderung

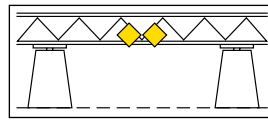
Feste Brücken



Durchfahrtsverbot ausserhalb der Markierung



Durchfahrt in beiden Richtungen

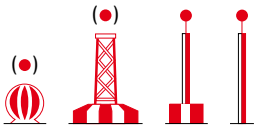


Durchfahrt in einer Richtung (Gegenverkehr gesperrt)

Schwimmende Schifffahrtszeichen



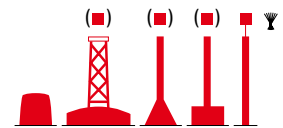
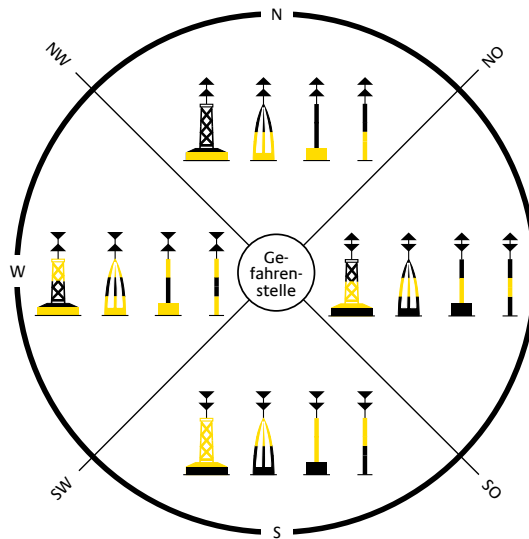
Steuerbordseite Fahrwasser (von See kommend)



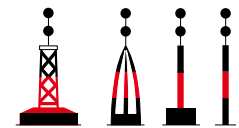
Zufahrt und Mitte Fahrwasser



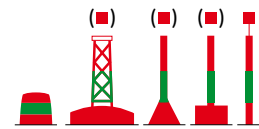
Steuerbordseite des durchgehenden Fahrwassers/Backbordseite des abzweigenden oder einmündenden Fahrwassers.



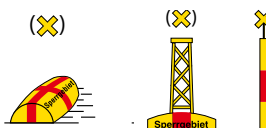
Backbordseite Fahrwasser (von See kommend)



Einzelfahrstellen



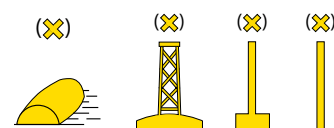
Backbordseite des durchgehenden Fahrwassers/Steuerbordseite des abzweigenden oder einmündenden Fahrwassers.



Sperrgebiete



Fahrverbot für Maschinenfahrzeuge und Wassermotorräder



Reeden, Besondere Gebiete und Stellen

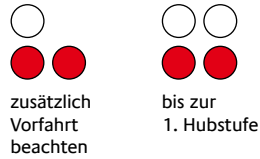
besondere Beschriftung:
z.B.: „Warn – G“,
„Fischerei“,
„Schütt – St“,
„Kabel“,
„Pipe“,
„Meile“,
„ODAS“

Bewegliche Brücken, Sperrwerke, Schleusen

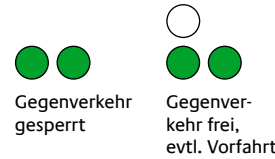
Einfahrt, Durchfahrt verboten



Einfahrt, Durchfahrt frei Durchfahrthöhe beschränkt



Einfahrt, Durchfahrt frei



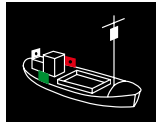
Ausfahrt



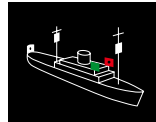
Lichterführung



Maschinenfahrzeug in Fahrt unter 12 m Länge



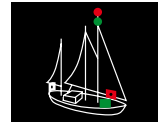
Maschinenfahrzeug in Fahrt unter 50 m Länge



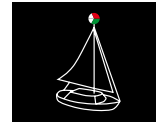
Maschinenfahrzeug in Fahrt über 50 m Länge



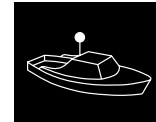
Segelfahrzeug mit Maschinenkraft



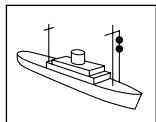
Segelfahrzeug in Fahrt (Lichter im Topp wahlweise)



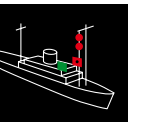
Segelfahrzeug in Fahrt unter 20 m Länge



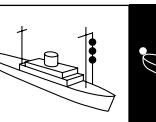
Fahrzeug unter 20 m Länge, wenn andere Lichter nicht geführt werden können



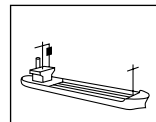
Manövrierfähiges Fahrzeug



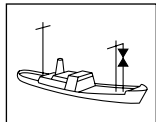
Fahrzeug auf Grund



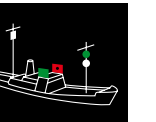
Manövrierbehindertes Fahrzeug mit Fahrt durch Wasser



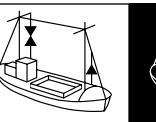
Tiefgangbehindertes Fahrzeug



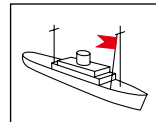
Fischender Trawler (Schleppnetz) in Fahrt durchs Wasser



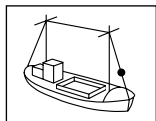
Fischereifahrzeug mit Treibnetz (über 150 m Entfernung)



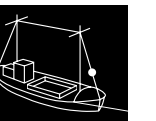
Bagger oder Tauchfahrzeug in Fahrt durchs Wasser; Vorbeifahrt frei an beiden Seiten



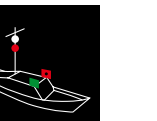
Fahrzeug mit gefährlichen Gütern



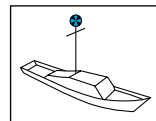
Ankerndes Fahrzeug unter 50 m Länge



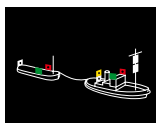
Lotsen



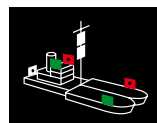
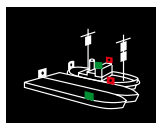
Fähre (nicht freifahrend)



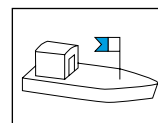
Behördenfahrzeug bei polizeilichem Einsatz



Schleppverbände in Fahrt, bis 200 m Länge (Links), mit längsseits geschleppten Anhängen (Mitte), über 200 m Länge mit aussergewöhnlichem Schwimmkörper (Rechts)



Schubverband unter 50 m Länge



Manövrierbehindertes Fahrzeug durch Unterwasserarbeiten

Schallsignale

■	Achtung
●	Ich ändere meinen Kurs nach Steuerbord
● ●	Ich ändere meinen Kurs nach Backbord
● ● ●	Ich arbeite rückwärts
● ● ● ● ●	Zweifel- und Gefahrensignal
● ■	Bleib - weg - Signal (min. 5 x pro Min.)
■ ● ● ● ●	Allgemeines Gefahr- und Warnsignal
● ■ ● ●	Anhalten (Aufforderung durch Fahrzeuge des öffentlichen Dienstes)

■	Maschinenfahrzeuge in Fahrt bei Nebel
■ ■	Maschinenfahrzeuge gestoppt bei Nebel
■ ● ●	Manövrierfähige und -behinderte, segelnde, fischende oder schleppende Fahrzeuge (auch vor Anker) bei Nebel
● ■ ■ ■	freifahrende Fähren bei Nebel
▲ ▲ ▲ ▲ ▲	Nicht freifahrende Fähren bei Nebel
■ ■ ■	Sperrung der Seeschiffahrtsstraße